

ÜBERBLICK

ESSE
AUSBILDUNGS-
PROGRAMM

„Zitat über
Erziehung.“

Sai Baba

ESSE

INSTITUT DEUTSCHLAND

INHALT

RICHTLINIEN FÜR DEN RAHMEN- UND KERNLEHRPLAN DER ESSE-AUSBILDUNGSPROGRAMME	4
Ziele für die Erstellung eines Rahmen- und Kernlehrplans für ESSE Ausbildungsprogramme	4
Kurse des ESSE-Ausbildungsprogramms	4
Kurs 1	4
Kurs 2	5
Der Standard-Diplom-Kurs (abschließende Anforderungen)	5
Der Fortgeschrittenen-Diplom-Kurs	5
Wer bildet aus?	5
Für wen ist der Kurs gedacht?	8
Zeitrahmen	8
Kursziele	8
I. KURS 1: EINFÜHRUNGSNIVEAU	8
Kursinhalte	9
Bewertungsmaßstäbe der Ergebnisse	10
Für wen ist der Kurs gedacht?	11
Zeitrahmen	11
Kursziele	11
II. KURS 2: FORTGESCHRITTENENNIVEAU	11
Kursinhalte	12
Bewertungsmaßstäbe der Ergebnisse	13
Für wen ist der Kurs gedacht?	14
Zeitrahmen	14
Kursziele	14

III. STANDARD-DIPLOM-KURS: ABSCHLIESSENDE ANFORDERUNGEN	14
Kursinhalte	15
Bewertungsmaßstäbe der erwarteten Ergebnisse	16
Für wen ist der Kurs gedacht?	17
Zeitrahmen	17
Kursinhalte	17
IV. WEITERFÜHRENDER DIPLOM-KURS (ADVANCED STUDIES)	17
V. QUALITÄTSBEURTEILUNG UND AUSWERTUNG DER ESSE-KURSE	18
Impressum	20

RICHTLINIEN FÜR DEN RAHMEN- UND KERNLEHRPLAN DER ESSE-AUSBILDUNGSPROGRAMME

ZIELE FÜR DIE ERSTELLUNG EINES RAHMEN- UND KERNLEHRPLANS FÜR ESSE AUSBILDUNGSPROGRAMME

Die Hauptziele der Entwicklung eines Rahmen- und Kernlehrplans für ESSE-Ausbildungsprogramme sind:

- Darstellung der grundlegenden Kurselemente, welche die Sathya Sai Erziehung kennzeichnen und (von anderen Erziehungssystemen) unterscheiden (Kernlehrplan)
- Einführung geeigneter Ausbildungsanforderungen für SSEMW-Lehrer in Partnerschulen, Gemeindeprogrammen und Sathya Sai Schulen
- Gewährleistung der Übereinstimmung von ESSE-Ausbildungsprogrammen in den verschiedenen Teilen der Welt

KURSE DES ESSE-AUSBILDUNGSPROGRAMMS

Um die Systemintegrität der Sathya Sai Erziehung weltweit zu gewährleisten, wurden die folgenden Kurse als Mindestanforderungen eines ESSE-Ausbildungsprogramms festgelegt. Ein Institut darf zwar über die Anforderungen dieses Rahmens hinausgehen, nicht aber weniger anbieten.

Der Standard-Diplom-Kurs besteht aus den drei folgenden Teilen:

- Kurs 1: Einführungsniveau
- Kurs 2: Fortgeschrittenenniveau
- Standard-Diplom-Kurs: abschließende Anforderungen

Ein Zertifikat für den Standard-Diplom-Kurs kann ausgestellt werden, wenn Kurs 1 und 2 sowie die abschließenden Anforderungen erfolgreich absolviert worden sind. Kursdauer und Anforderungen sind in den Tabellen dargestellt (s. Seite 3/ oder s. Anhang):

KURS 1

ist eine Einführung in die Sathya Sai Erziehung. Er ist offen für alle, die sich für die wesentlichen Grundsätze der Sathya Sai Erziehung interessieren und sie in ihrem persönlichen, beruflichen oder familiären Leben anwenden wollen.

Der Abschluss von Kurs 1 qualifiziert für die Teilnahme an SSEMW-Programmen in der Gemeinde. Alle Teilnehmer an SSEMW-Programmen in der Gemeinde sollten aber ermuntert werden, auch Kurs 2 zu durchlaufen. Ausgebildete Lehrer können bereits nach Abschluss von Kurs 1 an SSEMW-Projekten in Partnerschulen teilnehmen, sollten jedoch auch noch Kurs 2 durchlaufen. Nicht-professionelle Lehrer müssen allerdings erst die beiden Kurse 1 und 2 vollendet haben, bevor sie an SSEMW-Projekten in Partnerschulen teilnehmen dürfen.

KURS 2

ist ein Kurs auf fortgeschrittenem Niveau, der allen offen steht, die Kurs 1 abgeschlossen haben. Von Teilnehmern an Kurs 2 wird erwartet, dass sie das, was sie lernen, unter der Supervision eines ESSE-Ausbilderteams in einem nicht-formellen, informellen oder formellen Erziehungsumfeld aktiv anwenden. Kurs 2 erfüllt die Ausbildungsvoraussetzungen für nicht-professionelle Lehrer, die an SSEMW-Partnerschul-Projekten teilnehmen möchten.

DER STANDARD-DIPLOM-KURS (ABSCHLIESSENDE ANFORDERUNGEN)

steht allen offen, die Kurs 1 und 2 abgeschlossen haben. Er schließt die Ausbildung der Lehrer an Sathya Sai Schulen und der ESSE-Ausbilder ab. Er steht auch SSE-Lehrern (SSE = Sai Spiritual Education) offen, die ihr Wissen über die Sathya Sai Erziehung und ihre Lehrbefähigung erweitern möchten.

DER FORTGESCHRITTENEN-DIPLOM-KURS

steht allen offen, die den Standard-Diplom-Kurs abgeschlossen haben und weiterführende Studien und Forschungen über Sathya Sai Erziehung durchführen möchten.

WER BILDET AUS?

Ausbildungsprogramme werden gewöhnlich von anerkannten Ausbildern der Institute für Sathya Sai Erziehung durchgeführt. Diese Ausbilder besitzen vielfältige fachspezifische Qualifikationsnachweise im Erziehungsbereich oder auf ähnlichen Gebieten. Sie haben eine solide Grundlage in der Sathya Sai Erziehung und sowohl mit Kindern als auch mit Erwachsenen bereits professionell gearbeitet.

¹ Kurs 1 und Kurs 2 (mit jeweils 8 Tagen Dauer) können über eine Zeitspanne von maximal 52 Wochen oder ein Jahr verteilt werden. Der 52-tägige Standard Diplom Kurs kann ebenfalls innerhalb einer Zeitspanne von 52 Wochen oder einem Jahr absolviert werden. Ist Kurs 1 innerhalb eines Kalenderjahres abgeschlossen, sollte Kurs 2 innerhalb des darauf folgenden Jahres absolviert werden.

² Berufslehrer können mit ihrer Teilnahme an SSEMW-Projekten in Partnerschulen nach Vollendung von Kurs 1 beginnen. Nicht-professionelle Lehrer müssen vor ihrer Beteiligung an SSEMW-Partnerschul-Projekten beide Kurse 1 und 2 abgeschlossen haben.

³ Der Abschluss von Kurs 1 qualifiziert für die Teilnahme an SSEMW-Programmen in der Gemeinde. Alle Teilnehmer von SSEM-Gemeinde-Programmen sollten jedoch ermutigt werden, auch Kurs 2 zu durchlaufen.

TABELLE 1: ÜBERSICHT DER ESSE-AUSBILDUNGSANFORDERUNGEN

Anforderungen	Kurs 1: Einführungsniveau	Kurs 2: Fortgeschrittenenniveau	Standard-Diplom-Kurs: abschließende Anforderungen
Präsenzzeiten	48 Stunden (8 Tage)	48 Stunden (8 Tage)	Einschließlich Kurs 1 und 2 mit je 8 Tagen, dauert die gesamte Ausbildung im Diplom-Kurs 52 Tage (incl. Kontakt, Referat und Stunden in bestimmten Fachbereichen) ¹
Hausarbeit	4 Stunden	4 Stunden	
Praktikum (Vorbereitung, Unterricht, Feldstudien)	8 Stunden	16 Stunden	
Anerkennung des Kurses	Verleihung eines Zertifikates	Verleihung eines Zertifikates	Verleihung des Standard-Diploms
SSE	Offen für SSE-Lehrer	Offen für SSE-Lehrer	Offen für SSE-Lehrer
SSEMW a) in Partnerschulen, b) in Gemeindeprogrammen	Voraussetzung ² Voraussetzung ³	Voraussetzung	Voraussetzung für alle ESSE-Ausbilder und Lehrer an Sathya Sai Schulen
Lehrer einer Sathya Sai Schule	Deckt die Anforderungen teilweise ab	Deckt die Anforderungen teilweise ab	Deckt die Anforderungen vollständig ab
Einführung der Anforderungen	SSEMW-Lehrer müssen erforderliche Kurse absolvieren (mit Anrechnung der vorausgehenden Erfahrungen anstatt eines Diplomkurses in best. Fachbereichen)		
Berechtigung zum Unterricht an staatlichen Schulen	- Voraussetzung für Lehrer an Sathya Sai Schulen - Voraussetzung für SSEMW-Lehrer, die an öffentlichen Schulen arbeiten (außer wenn von einem zertifizierten Lehrer, der vom Institut für Sathya Sai Erziehung ausgewählt wurde, beaufsichtigt)		

I. KURS 1: EINFÜHRUNGSNIVEAU



FÜR WEN IST DER KURS GEDACHT?

Kurs 1 ist für alle offen, die daran interessiert sind, sich mit den wesentlichen Grundsätzen der Sathya Sai Erziehung vertraut zu machen und sie in ihrem persönlichem Leben und im Beruf anzuwenden. Der Abschluss von Kurs 1 qualifiziert für die Teilnahme an SSEMW-Programmen in der Gemeinde. Alle Teilnehmer an solchen Programmen sollten jedoch ermuntert werden, auch Kurs 2 zu durchlaufen. Ausgebildete Lehrer können nach Abschluss von Kurs 1 an SSEMW-Projekten an Partnerschulen teilnehmen, sollten jedoch ebenfalls Kurs 2 durchlaufen. Nicht-professionelle Lehrer vollenden erst die Kurse 1 und 2, bevor sie an SSEMW-Projekten an Partnerschulen teilnehmen.



ZEITRAHMEN

Die zeitliche Mindestanforderung für Kurs 1 beträgt 48 Stunden (8 Tage) mit direkter Unterweisung und vier anschließende Trainingseinheiten, die auf dem vom ESSE-Ausbilderteam beurteilten Bedarf der Teilnehmer basieren. Lektüre und Hausarbeiten werden vom ESSE-Ausbilderteam festgelegt.



KURSZIELE

WISSEN

1. Die Teilnehmer mit den grundlegenden Kerninhalten der Sathya Sai Erziehung vertraut zu machen.
2. Die Teilnehmer zu befähigen, den Prozess der Selbsttransformation besser zu verstehen.

FÄHIGKEITEN

1. Entwicklung der Fähigkeit, die Grundsätze der Sathya Sai Erziehung in das persönliche, berufliche und familiäre Leben einzubeziehen.
2. Entwicklung der Fähigkeit, die Grundsätze der Sathya Sai Erziehung in einen pädagogischen Rahmen – entweder SSE oder einen informellen, nicht-formellen oder formellen Rahmen – einzubeziehen.
3. Eingehen einer persönlichen Verpflichtung, danach zu streben, ein lebendiges Beispiel universeller menschlicher Werte zu sein.



KURSinHALTE

Um den jeweiligen Rahmenbedingungen vor Ort zu genügen, können die unten aufgeführten Kursinhalte den Teilnehmern in einer flexiblen Reihenfolge vermittelt werden.

MODUL 1

1. Leben und Lehre Sathya Sai Babas
2. Geschichte der Sathya Sai Erziehung
3. Philosophie der Sathya Sai Erziehung: Educare
4. Die fünf menschlichen Werte

MODUL 2

1. Die Pädagogik der Sathya Sai Erziehung: Ganzheitliche Erziehung
2. Entwicklung eines Umfelds und einer Kultur der Liebe
3. Der Lehrer als Beispiel gelebter menschlicher Werte
4. Der Zusammenhang von menschlicher Persönlichkeit und menschlichen Werten
5. Die fünf Unterrichtsmethoden (und andere kompatible Lehrstrategien)
6. Zwei Modelle, nach denen diese fünf Unterrichtsmethoden angewendet werden können: direkt und indirekt (innerhalb des Lehrplans bzw. lehrplanbegleitend)

MODUL 3

1. Die fünf menschlichen Werte aus der Sicht der Weltreligionen des eigenen Landes, bedeutsamer Aspekte der Landeskultur, nationaler Erziehungsprioritäten und Bildungspolitik
2. Kernpunkte der Sathya Sai Erziehung
 - Einheit von Kopf, Herz und Hand (Head, Heart, Hand = 3HV)
 - Begrenzung der Wünsche
 - Einheit in der Vielfalt
 - Einheit der Religionen

Diese Grundsätze unterscheiden die Sathya Sai Erziehung von anderen werteorientierten Programmen, indem sie säkulare und spirituelle Erziehung integrieren.

3. Selbstloser Dienst und Projekte des selbstlosen Dienens



BEWERTUNGSMASSTÄBE DER ERGEBNISSE

Am Ende von Kurs 1 (Einführungsniveau) werden die Teilnehmer das Wissen und die Fähigkeit erlangt haben, Situationen, in denen sie die Grundsätze der Sathya Sai Erziehung umsetzen, zu planen, zu leiten, zu überprüfen und sie anzupassen.

Am Ende von Kurs 1 sind die Teilnehmer in der Lage, folgendes nachzuweisen:

1. Wissen über die Schlüsselemente des Kernlehrplans der Sathya Sai Erziehung
2. Fähigkeit, im Ansatz und unter Supervision klar verständliches Lernen oder Erziehungsziele zu planen und umzusetzen sowie zur Entfaltung einer Kultur und Umgebung der Liebe beizutragen.

Ein Zertifikat über den Abschluss von Kurs 1 wird erteilt, wenn alle Module, Hausarbeiten und eine Bewertung durch das ESSE-Ausbilderteam zufriedenstellend abgeschlossen wurden.

Kurs 2 bietet eine vertiefte Auseinandersetzung mit den Themen von Kurs 1 und erweitert so das Verständnis des Zusammenhangs aller Themen. Er vertieft das Verständnis der Rolle von Sathya Sai Educare ebenso wie die Fähigkeit, das Gelernte umzusetzen und danach zu streben, ein lebendiges Beispiel universeller menschlicher Werte zu sein.

II. KURS 2: FORTGESCHRITTENENNIVEAU



FÜR WEN IST DER KURS GEDACHT?

Alle Teilnehmer von Kurs 2 müssen Kurs 1 absolviert haben. Der Kurs ist für alle offen, die darin fortfahren möchten, in ihrer jeweiligen Rolle die Grundsätze der Sathya Sai Erziehung umzusetzen. Kurs 2 bringt das Lernen und die Erfahrung auf eine vertiefte Verständnis- und Anwendungsebene. Kurs 2 erfüllt die Ausbildungsvoraussetzungen für nicht-professionelle Lehrer, die an SSEMW-Partnerschul-Projekten teilnehmen möchten.



ZEITRAHMEN

Die zeitliche Mindestanforderung für Kurs 2 beträgt 48 Stunden (8 Tage) mit direkter Unterweisung und vier anschließende Trainingseinheiten, die auf dem vom ESSE-Ausbilderteam beurteilten Bedarf der Teilnehmer basieren.

Kurs 2 erfordert, dass die Teilnehmer die Grundsätze der Sathya Sai Erziehung in ihrem jeweiligen Interessengebiet mit Anerkennung und Supervision durch das Ausbildungsteam aktiv anwenden. Lektüre und Hausarbeiten werden vom ESSE-Ausbilderteam bestimmt.



KURSZIELE

WISSEN

1. Erweiterung des Wissens der Teilnehmer über den Inhalt und den Zusammenhang jedes Themengebietes.
2. Vorstellung von Themen, die zu einem tieferen Verständnis von Unterricht und Anleitung bezüglich ihrer Anwendung auf die Sathya Sai Erziehung führen.

FÄHIGKEITEN

1. Erweiterung der Fähigkeit zur Anwendung der Grundsätze der Sathya Sai Erziehung in der Gemeinde oder am Arbeitsplatz und Beginn eines Projekts unter Aufsicht eines ESSE-Ausbilderteams.
2. Erweiterung der Fähigkeit, SSEMW in Klasse und Schule einzubeziehen.
3. Durch eine Selbstverpflichtung danach zu streben, ein lebendiges Beispiel universeller menschlicher Werte zu sein.



KURSinHALTE

Um den jeweiligen Rahmenbedingungen vor Ort zu genügen, können die unten aufgeführten Kursinhalte den Teilnehmern in einer flexiblen Reihenfolge vermittelt werden.

MODUL 1

1. Philosophie der Sathya Sai Erziehung: Educare
2. Anwendung im persönlichen Leben und in der Familie
3. Anwendung in der Schule / in der Klasse / am Arbeitsplatz
4. Menschliche Werte / Philosophie / Kultur und die menschliche Persönlichkeit (zum Beispiel im Altertum, in zeitgenössischen Theorien von Moral- und Charakterentwicklung)
5. Vertiefung der fünf Unterrichtsmethoden und anderer kompatibler Unterrichtsformen

MODUL 2

1. Erarbeiten von Stundenentwürfen, Einheiten, Themen und Projekten in Erziehungssituationen
2. Verhalten und Methoden im Klassenzimmer
3. Gruppendynamik, Kommunikation, Zusammenarbeit und Führungsqualitäten
4. Anwendung der direkten und indirekten Modelle in verschiedenen Erziehungszusammenhängen: Schulen, Gemeindeprojekte, Arbeitsplatz u.s.w.

MODUL 3

1. Die fünf menschlichen Werte aus der Sicht der Weltreligionen im eigenen Land, bedeutsamer Aspekte der Landeskultur, nationaler Erziehungsprioritäten und der Bildungspolitik. (Fortsetzung aus Kurs 1)
2. Integration der Kernpunkte der Sathya Sai Erziehung in die Klasse, Schule, das Zuhause, die Gemeinde, am Arbeitsplatz oder im Beruf
 - Einheit von Kopf, Herz und Hand (Head, Heart, Hand = 3HV)
 - Begrenzung der Wünsche
 - Einheit in der Vielfalt
 - Einheit der Religionen



BEWERTUNGSMASSTÄBE DER ERGEBNISSE

Am Ende von Kurs 2 (Fortgeschrittenenniveau) haben die Teilnehmer das Wissen und die Fähigkeit erweitert, Situationen, in denen sie die Grundsätze der Sathya Sai Erziehung umsetzen (oder in denen von ihnen eine Umsetzung erwartet wird), zu planen, zu leiten, zu überwachen und sie anzupassen. Sie werden ein vertieftes Verständnis des Prozesses der Selbsttransformation in Verbindung mit der Sathya Sai Erziehung haben.

Am Ende von Kurs 2 sind die Teilnehmer in der Lage, folgendes nachzuweisen:

1. Wissenserweiterung und vertieftes Verständnis des Zusammenhangs von Schlüsselementen des Rahmenlehrplans der Sathya Sai Erziehung
2. Fähigkeit zur Planung und Umsetzung eines Projekts, das die Grundsätze der Sathya Sai Erziehung vereinigt

Ein Zertifikat über den Abschluss von Kurs 2 wird erteilt, wenn alle Module, Hausarbeiten und eine Bewertung durch das ESSE-Ausbilderteam zufrieden stellend abgeschlossen wurden.

Der Abschluss des Standard-Diplom-Kurses beinhaltet:

1. den erfolgreichen Abschluss der Kurse 1 und 2
2. die Entwicklung eines Projekts, Selbsteinschätzung des Projekts und einen Abschlussbericht mit folgenden Inhalten: Projektziel, beabsichtigte Ergebnisse, Hintergrundinformation, Projektbeschreibung, Zeitrahmen, Bewertungsmethoden und Ergebnisse

III. STANDARD-DIPLOM-KURS: ABSCHLIESSENDE ANFORDERUNGEN



FÜR WEN IST DER KURS GEDACHT?

Lehrer an Sathya Sai Schulen und alle ESSE-Ausbilder müssen den Standard-Diplom-Kurs absolviert haben. Allen anderen, die die Kurse 1 und 2 abgeschlossen haben, steht die Möglichkeit offen, ihre Ausbildung mit dem Standard-Diplom-Kurs abzuschließen.



ZEITRAHMEN

36 zusätzliche Tage sind erforderlich, um nach erfolgreichem Abschluss der Kurse 1 und 2 den Standard-Diplom-Kurs zu absolvieren. Damit beträgt der verpflichtende Zeitrahmen für das Standard-Diplom in Sathya Sai Erziehung insgesamt 52 Tage.



KURSZIELE

WISSEN

- über die Möglichkeiten, Sathya Sai Erziehung in verschiedenen Situationen in einem formellen, nicht-formellen oder informellen Erziehungsrahmen umzusetzen.
- Vertiefung des Wissens über die Ähnlichkeiten, Glaubensgrundsätze, Werte und metaphysische Prinzipien anderer Religionen.
- Vertiefung des Verständnisses der menschlichen Persönlichkeit und ihrer Beziehung zu den fünf universellen menschlichen Werten.

FÄHIGKEITEN

- Integration der Philosophie von Sathya Sai Educare und der Pädagogik einer ganzheitlichen Erziehung in ein Standard-Curriculum oder -Erziehungsprogramm für das Niveau von Primar- und Sekundarstufe.
- Persönliche Verpflichtung, danach zu streben, ein lebendiges Beispiel universeller menschlicher Werte zu sein.



KUR SINHALTE

Um den jeweiligen Rahmenbedingungen zu genügen, können die unten aufgeführten Kursinhalte den Teilnehmern in einer flexiblen Reihenfolge vermittelt werden.

MODUL 1

1. Die Rolle von Werten in der Erziehung: Einführung in das Wertekonzept; wie Werte zur Entwicklung des Selbst, von Beziehungen, der Gesellschaft und Umwelt beitragen
2. Einführung menschlicher Werte in das staatliche bzw. nationale Curriculum
3. Einführung der menschlichen Werte in die Gemeindegarbeit
4. Verknüpfung der menschlichen Werte mit der nationalen und lokalen Kultur
5. Verknüpfung der menschlichen Werte mit wissenschaftlichem Wissen über Mathematik und Naturwissenschaften
6. Vertiefung der Kernlehre der Sathya Sai Erziehung
 - Einheit von Kopf, Herz und Hand und die Rolle des Gewissens
 - Einheit in der Vielfalt (Vertiefung von Wissenschaft und Spiritualität)
 - Einheit der Religionen (Ähnlichkeiten der Glaubensgrundsätze, der Werte, der Metaphysischen Grundsätze usw.)
 - Begrenzung der Wünsche / ein spirituelles Leben führen
 - Menschliche Werte, menschliche Persönlichkeit und Natur: die fünf Elemente, die fünf Sinne und die fünf Sinnesorgane

MODUL 2

1. Umgebung und Kultur einer Sathya Sai Schule
2. Besondere rechtliche und pädagogische Anforderungen einer Sathya Sai Schule (an denen der Lehrer arbeitet oder für die er sich ausbildet)
3. Vertiefung der menschlichen Werte, Philosophie und Kultur/en (unter besonderer Berücksichtigung der Religion und Kultur, in der der Teilnehmer arbeiten wird)
4. Beurteilung / Bewertung und grundlegende Forschungsmethoden (in Bezug auf die Einführung der Sathya Sai Erziehung in verschiedenen Situationen)



BEWERTUNGSMASSTÄBE DER ERWARTETEN ERGEBNISSE

Am Ende des Standard-Diplom-Kurses und den abschließenden Anforderungen sind die Teilnehmer dazu in der Lage, die Grundsätze der Sathya Sai Erziehung in ein Standard-Curriculum oder Erziehungsprogramm zu integrieren und direkte, indirekte und co-curriculare Modelle anzuwenden. Die Teilnehmer sind imstande, die Elemente einer kulturellen oder organisatorischen Einrichtung (sei es eine Schule, ein Gemeindeprogramm, der Arbeitsplatz oder die berufliche Umwelt) zu erfassen und die erfolgreiche Integration und Einführung der Grundsätze der Sathya Sai Erziehung zu gewährleisten. Weiterhin sind die Teilnehmer in der Lage, die grundlegenden Verfahren der Beurteilung, Auswertung und Forschungsmethoden bezüglich der Einführung von SSEMW in Partnerschulen und in der Gemeinde zu nutzen oder die Grundsätze der Sathya Sai Erziehung am Arbeitsplatz bzw. im beruflichen Umfeld anzuwenden.

Am Ende des Standard-Diplom-Kurses und den abschließenden Anforderungen sind die Teilnehmer in der Lage, folgendes nachzuweisen:

1. Wissen über die Mittel, mit deren Hilfe die Sathya Sai Erziehung in ein staatliches bzw. nationales Curriculum oder in eine Gemeinde oder eine berufliche Situation eingeführt werden kann; vertieftes Wissen über Ähnlichkeiten, Glaubensgrundsätze, Werte und metaphysische Grundsätze anderer Religionen; vertieftes Verständnis der menschlichen Persönlichkeit und ihrer Beziehung zu den fünf Elementen
2. Fähigkeit, die Philosophie von Sathya Sai Educare und die Pädagogik der ganzheitlichen Erziehung in ein Standard-Curriculum oder Erziehungsprogramm zu integrieren
3. Die persönliche Verpflichtung, danach zu streben, ein lebendiges Beispiel universeller menschlicher Werte zu sein

Ein ESSE-Standard-Diplom wird nach erfolgreichem Abschluss der abschließenden Anforderungen für den Standard-Diplom-Kurs (einschließlich Kurs 1 und 2) und befriedigender Bewertung durch ein Team von internen und externen Gutachtern verliehen.

IV. WEITERFÜHRENDER DIPLOMKURS (ADVANCED STUDIES)



FÜR WEN IST DER KURS GEDACHT?

1. Für professionelle Lehrer an Sathya Sai Schulen
2. Für alle, die den Standard-Diplom-Kurs erfolgreich absolviert haben und über folgende Gebiete forschen möchten:
 - Forschung über SSEHV in Schulen
 - Forschung über SSEHV in der Gemeinde oder am Arbeitsplatz
 - Forschung über SSE
 - Forschung über Sathya Sai Parenting



ZEITRAHMEN

Der Zeitrahmen für den weiterführenden Diplom-Kurs hängt von der Art der Forschungsarbeit ab und wird zwischen Student und ESSE-Ausbilderteam oder -Ausbilder, der den Kurs anbietet, abgesprochen. Da sie auf einem Forschungsplan basiert, hängt die Dauer der Forschungsarbeit von deren Konzept ab, sollte aber grundsätzlich ein Studienjahr widerspiegeln.



KURSIHALTE

MODUL 1

1. Menschliche Werte und Natur: die fünf Elemente, fünf Sinne, fünf Ds
2. Sathya Sai Erziehung und die Erziehung von Kindern mit speziellem Förderbedarf
3. Entwicklungsstadien des Lernens: Frühe Kindheit bis Erwachsenenalter

MODUL 2

1. Weiterführende Forschungskonzeption / Beurteilungs- und Auswertungsmethoden
2. Entwicklung eines Forschungsthemas und dessen Entwurf
3. Durchführung der Forschung
4. Fertigstellung einer Diplomarbeit

Ein ESSE- Diplom für Advanced Studies wird an Teilnehmer verliehen, die sowohl den Standard-Diplom-Kurs als auch den weiterführenden Diplomkurs erfolgreich absolviert haben.

V. QUALITÄTSBEURTEILUNG UND AUSWERTUNG DER ESSE-KURSE

Die Auswertung der Effektivität von jeder der drei Komponenten des Standard-Diplom-Kurses und des Weiterführenden Diplom-Kurses sollte zwei Formen haben:

1. FORTLAUFENDE BEURTEILUNG UND SCHLUSSBEURTEILUNG DER DIPLOM-KURSE

- Die ESSE-Beurteilung sollte eine kontinuierliche Überprüfung der Kursqualität beinhalten. Die komplette Beurteilung sollte auch die Urteil der Teilnehmer über Wert und Qualität der Kursinhalte und deren Vermittlung umfassen.
- Die Beurteilung sollte von einem Ausbildungsteam oder den Verantwortlichen für das Ausbildungsprogramm durchgeführt werden. Die SSSWF (Sri Sathya Sai World Foundation) kann stattdessen oder zusätzlich externe Prüfer für die Beurteilung der Kurse berufen.

2. FORTLAUFENDE LEISTUNGSKONTROLLE UND SCHLUSSBEURTEILUNG DER DIPLOM-KURS-TEILNEHMER

- a. Es soll regelmäßige Bewertungen der Fortschritte der Teilnehmer geben, die auf den eingeführten Beurteilungskriterien basieren.
- b. Die abschließende Auswertung des Kurses und die der Fortschritte der Teilnehmer sollten folgendes beinhalten:
 - Für neue Teilnehmer an Kurs 1 soll vor der Ausbildung ein Grundlagenprofil erstellt werden, das Vorwissen, Fähigkeiten und Erfahrungen ermittelt und regelmäßige mündliche und schriftliche Leistungskontrollen der Fortschritte der Teilnehmer sowie eine abschließende Auswertung enthält.
 - Beurteilung der Qualität der Kurse und der Teilnehmer nach den Kursen 1 und 2 sowie nach den Diplom-Kursen

BEURTEILUNGS- UND AUSWERTUNGS-MASSSTÄBE

Die Bewertung kann mit Hilfe von formeller Beobachtung, Gruppendiskussionen, Beobachtung durch gleichrangige Ausbildungsteilnehmer, Teilnehmerbefragungen und individuellen Gesprächen mit den Teilnehmern während und zum Abschluss des Kurses durchgeführt werden.

Das Beurteilungsverfahren und die abschließende Auswertung der Kurs- wie auch der Teilnehmerqualität sollen vom ESSE-Ausbilderteam dokumentiert werden.



„Zitat über Erziehung.“

Sai Baba

IMPRESSUM

ESSE Institut Deutschland
Eckleberg 15
D-79261 Gutach

+49 7685 448
info@esse-institut.de